

# Prüfungssimulation

PPL(A) Theorieprüfungs-Trainer - Grundlagen des Fluges (Flugzeug)



QuizVds.it

NAME DES STUDENTEN:

DATUM UND UHRZEIT:

## 01. Was versteht man unter Spatial Disorientation?

---

- a) Eine falsche Wahrnehmung von Lage, Bewegung oder Position des Luftfahrzeugs.
- b) Die genaue räumliche Orientierung mit Hilfe des GPS.
- c) Eine Navigationsmethode nach Landmarken.
- d) Die normale Anpassung des Gleichgewichtssinns an Kurvenflug.

## 02. Wie muss die Information "Sie fliegen in Luftraum Delta ein" bestätigt werden?

---

- a) Luftraum Delta
- b) Einflug
- c) Verstanden
- d) Wilco

## 03. Ein Einwinker (Marshaller) bewegt die nach unten ausgestreckten Arme mit den Leuchtstäben mehrmals von außen nach innen vor den Körper zusammen. Was bedeutet dieses Signal?

---

- a) Bremsklötze entfernen (Remove chocks).
- b) Bremsklötze vorlegen (Insert chocks).
- c) Geradeaus rollen.
- d) Fahrwerksstifte entfernen.

## 04. Ein Pilot fliegt von einem Hochdruckgebiet in ein Tiefdruckgebiet ('Vom Hoch ins Tief...'), ohne den Höhenmesser neu einzustellen. Was ist die Folge?

---

- a) Die wahre Flughöhe ist höher als die angezeigte Höhe.
- b) Die wahre Flughöhe bleibt gleich.
- c) Die wahre Flughöhe ist niedriger als die angezeigte Höhe (...geht's schief).
- d) Der Höhenmesser zeigt Null an.



**05. Wie sollten Sie bei einer Notwasserung (Ditching) in offenem Meer auf die Wellen zufliegen, wenn der Wind nicht stark vorherrschend ist?**

---

- a) Parallel zum Wellenkamm aufsetzen, um ein Unterschneiden oder Überschlagen an den Wellenflanken zu vermeiden.
- b) Genau im 90-Grad-Winkel frontal gegen die Wellenberge fliegen.
- c) In einem 45-Grad-Winkel in das Wellental fliegen.
- d) Immer exakt gegen den Wind, die Wellenrichtung ist irrelevant.

**06. Was versteht man unter dem Begriff "Transition Altitude" (Übergangshöhe)?**

---

- a) Die Höhe, bei der ein VFR-Flug zwingend in einen IFR-Flug übergehen muss.
- b) Die Höhe, in oder unterhalb derer die vertikale Position des Luftfahrzeuges durch Höhenmesser-Einstellung auf QNH ausgedrückt wird.
- c) Die Höhe, bei der der Transponder von Mode A auf Mode C umgeschaltet werden muss.
- d) Die Höhe, oberhalb derer eine konstante Funkverbindung mit FIS verpflichtend ist.



**07. (Verwenden Sie für diese Frage bitte den Anhang PFP-061) Welches Symbol stellt nach ICAO eine Gruppe unbefestigter Hindernisse dar?**



PFP-061

- a) C
- b) D
- c) A
- d) B

**08. In welchen Luftraumklassen ist für VFR-Flüge eine Flugverkehrskontrollfreigabe (ATC Clearance) vor dem Einflug zwingend erforderlich?**

- a) Klasse C und D (sowie B, falls vorhanden).
- b) Klasse C, D und E.
- c) Nur in Klasse C.
- d) In allen Luftraumklassen außer G.



## 09. Welches Gas ist im menschlichen Körper hauptverantwortlich für die Entstehung der Dekompressionskrankheit (DCS)?

---

- a) Sauerstoff
- b) Kohlendioxid
- c) Stickstoff
- d) Kohlenmonoxid

## 10. Ein Flugplan (Flight Plan) ist für VFR-Flüge gemäß SERA zwingend vorgeschrieben für...

---

- a) Alle Überlandflüge mit einer Distanz von mehr als 50 NM.
- b) Flüge in den Luftraumklassen E und G.
- c) Jeden Flug über internationale Grenzen (sofern die beteiligten Staaten keine Ausnahmen vereinbart haben).
- d) Alle Flüge von kontrollierten Flugplätzen.

## 11. Was ist bei unklarer Kraftstofflage im Flug die sicherste Entscheidung?

---

- a) Bis zum ursprünglich geplanten Ziel weiterfliegen.
- b) Frühzeitig einen geeigneten Flugplatz anfliegen und Unterstützung anfordern.
- c) Die Reserve für den Endanflug einplanen.
- d) Den Motor mit möglichst hoher Leistung betreiben.

## 12. Was bedeutet beim Überprüfen der Funkverständlichkeit die Ziffer '1'?

---

- a) Gut verständlich.
- b) Schwer verständlich.
- c) Unverständlich.
- d) Zeitweise verständlich.

## 13. Wie nennt man die Linien gleichen Luftdrucks auf einer Bodenwetterkarte?

---

- a) Isothermen.
- b) Isobaren.
- c) Isogonen.
- d) Isohypsen.



## 14. Was bedeutet die Redewendung 'CONTACT' (Rufen Sie)?

---

- a) Stellen Sie Funkverbindung her mit ...
- b) Hören Sie auf Frequenz ... ab.
- c) Senden Sie einen längeren Messton.
- d) Betätigen Sie die IDENT-Taste.

## 15. Was bedeutet die Angabe 'PROB40' in einer TAF-Meldung?

---

- a) Die Sichtweite wird 40 Kilometer betragen.
- b) Eine Wahrscheinlichkeit von 40 % für das Eintreten des nachfolgend beschriebenen Wetterphänomens.
- c) 40 Minuten lang starker Regen.
- d) Die Wolkenuntergrenze liegt bei 4.000 Fuß.

## 16. Wie können Scherwinde (windshear) während des Fluges erkannt werden?

---

- a) Plötzliche und scheinbar unbegründete Änderung von Steuerkurs, Drehrate, Motordrehzahl oder Öltemperatur
- b) Aufzug von hoher Stratusbewölkung und Nieselregen bei zuvor klaren und ruhigen Wetterbedingungen
- c) Plötzliche und scheinbar unbegründete Änderung von Flughöhe, Geschwindigkeit, Steig- oder Sinkrate
- d) Plötzliche und scheinbar unbegründete Änderung von Öldruck, Öltemperatur, Motordrehzahl und Flughöhe

## 17. Wann ist die Reichweite von NDBs im Mittelwellenbereich am größten?

---

- a) Nachts
- b) Vormittags
- c) Mittags
- d) Tagsüber

## 18. Was versteht man luftrechtlich unter einer RMZ?

---

- a) Radio Mandatory Zone (Zone mit Funkkommunikationspflicht).
- b) Radar Mandatory Zone (Zone mit Radarüberwachung).
- c) Restricted Military Zone (Militärisches Sperrgebiet).
- d) Rescue Management Zone (Rettungskordinierungszone).



## 19. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

---

- a) Auflösestadium
- b) Reifestadium
- c) Aufbaustadium
- d) Aufwindstadium

## 20. Welche Lärmschutzmaßnahme ist beim Rollen am Boden und im Bereich der Abstellflächen durchzuführen?

---

- a) Das Rollen hat grundsätzlich mit Höchstgeschwindigkeit zu erfolgen, um Zeit zu sparen.
- b) Das Gemisch ist beim Rollen auf maximal arm (Lean) zu stellen.
- c) Triebwerksprobeläufe (Run-ups) sind möglichst kurz zu halten und das Flugzeug so auszurichten, dass Lärm und Abgasstrahl niemanden belästigen oder gefährden.
- d) Das Triebwerk muss beim Rollen bergab ausgeschaltet werden.

## 21. Der Begriff "rechtweisender Kurs" (TC) ist definiert als...

---

- a) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum geografischen Nordpol.
- b) Die Richtung von einem beliebigen Punkt der Erde zum magnetischen Nordpol.
- c) Der Winkel zwischen magnetisch Nord und der Kurslinie.
- d) Der Winkel zwischen geografisch Nord und der Kurslinie.

## 22. Welche der folgenden Symptome können auf Hypoxie (Mangelversorgung des Körpers mit Sauerstoff) hinweisen?

---

- a) Muskelkrämpfe im oberen Bereich des Körpers
- b) Bläuliche Verfärbung von Lippen und Fingernägeln
- c) Gelenkschmerzen in den Knien und Füßen
- d) Blaue Flecken am ganzen Körper

## 23. Wie lange dauert es etwa, bis sich das menschliche Auge bei Dunkelheit vollständig an das Nachtsehen (Dunkeladaptation) angepasst hat?

---

- a) Etwa 5 bis 10 Minuten.
- b) Etwa 1 bis 2 Stunden.
- c) Etwa 30 bis 45 Minuten.
- d) Maximal 60 Sekunden.



---

**24. Ein Luftfahrzeug legt 110 NM in 01:25 zurück. Wie groß ist die Geschwindigkeit über Grund?**

---

- a) 160 km/h
- b) 86 kt
- c) 120 km/h
- d) 78 kt

---

**25. Welches ist ein Risikofaktor für die Dekompressionserkrankung?**

---

- a) 100% Sauerstoff nach Dekompression
- b) Rauchen
- c) Sport
- d) Tauchen vor dem Flug

---

**26. Welche Wolkenabstände gelten für VFR-Flüge im Luftraum Klasse D?**

---

- a) 1.500 m horizontal und 1.000 ft vertikal.
- b) Frei von Wolken und Erdsicht.
- c) 1.000 m horizontal und 500 ft vertikal.
- d) 3.000 m horizontal und 1.500 ft vertikal.

---

**27. Welche Aufgaben haben die "sekundären Steuerungselemente" (secondary flight controls)?**

---

- a) Sie verstärken in Situationen hoher struktureller Belastung die Wirkung der primären Steuerungselemente
- b) Sie kontrollieren den horizontalen und vertikalen Flugweg, die Geschwindigkeit und die Flugleistungen
- c) Sie verbessern die Manövereigenschaften (Flugeigenschaften) und verringern die zum Steuern notwendigen Handkräfte
- d) Sie kontrollieren unmittelbar die Bewegungen eines Luftfahrzeuges um seine drei Achsen

---

**28. Was bedeutet die Redewendung 'CORRECTION' (Berichtigung)?**

---

- a) Ihre Instrumente zeigen fehlerhafte Werte an.
- b) Sie fliegen auf dem falschen Kurs, korrigieren Sie.
- c) Der Funktest ergab eine Verständlichkeit von 2.
- d) In dieser Übermittlung ist ein Fehler unterlaufen. Die richtige Version ist...



## 29. Welche Höhe zeigt der barometrische Höhenmesser an?

---

- a) Die Höhe über der eingestellten Bezugsdruckfläche
- b) Die Höhe über der Standarddruckfläche 1.013,25 hPa
- c) Die Höhe über Grund (AGL)
- d) Die Höhe über MSL ("altitude")

## 30. Wodurch entsteht typischerweise 'Rau eis' (Rime Ice) an den Anströmkanten eines Flugzeugs?

---

- a) Durch das Gefrieren von sehr großen Wassertropfen, die langsam auf der Oberfläche zerfließen.
- b) Durch trockenen Schnee, der sich in den Triebwerken verfängt.
- c) Durch Sublimation von Wasserdampf bei klarem Himmel.
- d) Durch das sofortige, schlagartige Gefrieren von sehr kleinen, unterkühlten Wassertröpfchen beim Aufprall (meist zwischen  $-10\text{ °C}$  und  $-20\text{ °C}$ ).

## 31. Folgende Werte sind gegeben: Rechtweisender Kurs (TC) von A nach B: $352^\circ$ . Distanz am Boden: 100 NM. GS: 107 kt. Voraussichtliche Abflugzeit (estimated time of departure - ETD): 0933 UTC. Die voraussichtliche Ankunftszeit (estimated time of arrival - ETA) beträgt...

---

- a) 1029 UTC.
- b) 1129 UTC.
- c) 1045 UTC.
- d) 1146 UTC.

## 32. Welche Auswirkungen hat das Starten auf einer Piste mit abfallendem Gefälle (Downslope)?

---

- a) Verlängerung der Startrollstrecke, verringerter Steigwinkel.
- b) Die Startstrecke bleibt konstant, aber der Treibstoffverbrauch steigt.
- c) Kürzere Startrollstrecke, aber ein wesentlich besserer Steigwinkel über Grund nach dem Abheben.
- d) Verkürzung der Startrollstrecke durch die unterstützende Hangabtriebskraft, aber der Steigwinkel über Grund nach dem Abheben wird relativ zum abfallenden Boden steiler wirken.



### 33. Wozu dient ein elektrisches Relais (Relay / Contactor) im Flugzeug?

---

- a) Es ist ein elektromagnetischer Schalter, mit dem ein kleiner Steuerstrom einen Stromkreis mit sehr hoher Stromstärke (z.B. den Anlassermotor) schalten kann, ohne dass dicke Kabel ins Cockpit geführt werden müssen.
- b) Es wandelt Gleichstrom in Wechselstrom um.
- c) Es lädt die Batterie auf.
- d) Es dient der Kühlung der Avionik.

### 34. Das Lastvielfache (Load Factor, "g") im Flug ist definiert als das Verhältnis von...

---

- a) Widerstand zu Schubkraft.
- b) Auftrieb zu Gewichtskraft.
- c) Auftrieb zu Widerstand.
- d) Schub zu Gewichtskraft.

### 35. Was ist die unmittelbare, aerodynamische Ursache für einen Strömungsabriss (Stall)?

---

- a) Das Unterschreiten einer bestimmten Mindestgeschwindigkeit.
- b) Ein zu hohes Fluggewicht bei niedriger Motorleistung.
- c) Das Überschreiten des kritischen Anstellwinkels (Critical Angle of Attack).
- d) Ein Strömungsabriss entsteht nur beim abrupten Ausfahren der Landeklappen.

### 36. Darf ein Luftfahrzeugführer von den Verkehrsregeln (Rules of the Air) abweichen?

---

- a) Ja, jederzeit, sofern er den Flugverkehrskontrolldienst informiert.
- b) Nein, unter keinen Umständen.
- c) Ja, aber nur, wenn es zur Abwendung einer unmittelbaren Gefahr zwingend erforderlich ist.
- d) Ja, im unkontrollierten Luftraum gelten die Verkehrsregeln ohnehin nur als Empfehlung.

### 37. Eine Piste gilt als kontaminiert, wenn...

---

- a) Die Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite zu 75% durch Verunreinigungen wie Schnee, Reif, Eis oder Sand bedeckt ist.
- b) Mehr als 50% der Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite durch mehr als 3 mm Wasser, Schneematsch, Schnee oder Eis bedeckt sind.
- c) Mehr als 25% der Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite durch mehr als 3 mm Wasser, Schneematsch, Schnee oder Eis bedeckt sind.
- d) Die Pistenoberfläche innerhalb der benötigten Länge und Breite zu mehr als 50% durch Verunreinigungen wie Schnee, Reif, Eis oder Sand bedeckt ist.



## 38. Welche Meldung der Bodenfunkstelle ist NICHT wörtlich zu wiederholen?

---

- a) Verkehrsinformation
- b) Höhenmessereinstellung
- c) Steuerkursanweisung
- d) Rollanweisung

## 39. Im Reiseflug dringt geringfügig Rauch hinter dem Instrumentenbrett hervor. Der Pilot vermutet eine Brandquelle im Motorraum. Welche Maßnahme sollte der Pilot unter Berücksichtigung des Flughandbuchs als erstes ergreifen?

---

- a) Hauptschalter ausschalten
- b) Heizung schließen.
- c) Triebwerk abstellen
- d) Feuerlöscher einsetzen

## 40. Die 'Maximum Take-off Mass' (MTOM) ist definiert als...

---

- a) Die Masse des Flugzeugs beim Verlassen der Parkposition (Rollen).
- b) Die maximal zulässige Masse für das Aufsetzen bei der Landung.
- c) Die maximal zulässige Masse des Flugzeugs zu Beginn des Startlaufs.
- d) Das absolute Leergewicht plus maximaler Kraftstoff.

## 41. Welche Farbe hat eine Landebahn-Randbefeuerng (Runway Edge Lights) grundsätzlich?

---

- a) Weiß
- b) Grün
- c) Gelb
- d) Rot

## 42. Die Reichweite eines VORs wird beeinflusst durch...

---

- a) Mehrfachausbreitung der Bodenwelle
- b) Reflektierte Raumwellen
- c) Sender- und Empfängerhöhe
- d) Atmosphärische Interferenzen bei Tageslicht



## **43. Welche der folgenden ATC-Meldungen muss vom Piloten wörtlich zurückgelesen werden?**

---

- a) Die gemeldete Außentemperatur.
- b) Die in Betrieb befindliche Piste (Runway in use).
- c) Die Sichtweite am Boden.
- d) Informationen über Gewitter in der Nähe.

## **44. Was versteht man in der Psychologie unter dem Begriff 'Eustress'?**

---

- a) Chronischen Stress, der zu Burnout führt.
- b) Stress, der durch familiäre Probleme ausgelöst wird.
- c) Positiven, stimulierenden Stress, der die Aufmerksamkeit, Motivation und Leistungsfähigkeit steigert.
- d) Eine Form der absoluten Entspannung und Unterforderung.

## **45. Bei gleichbleibender Leistung des Motors im Reiseflug ist der Anstellwinkel am Flügel...**

---

- a) Kleiner als im Steigflug.
- b) Kleiner als im Sinkflug.
- c) Größer als beim Start.
- d) Größer als im Steigflug.

## **46. Welche Höhe zeigt ein Höhenmesser an, wenn das QNH eingestellt ist?**

---

- a) Die Höhe bezogen auf den mittleren Meeresspiegel
- b) Die Höhe bezogen auf die Druckfläche 1.013,25 hPa
- c) Die Höhe bezogen auf die höchste Erhebung im Umkreis von 10 km
- d) Die Höhe bezogen auf den Luftdruck am Referenzflugplatz

## **47. Wer ist vor dem Flug rechtlich für das korrekte Verzurren und Sichern von Gepäck und Fracht (Cargo) an Bord eines Leichtflugzeugs verantwortlich?**

---

- a) Das Bodenpersonal am Flugplatz.
- b) Der verantwortliche Luftfahrzeugführer (PIC).
- c) Der Halter des Flugzeugs.
- d) Die Passagiere, denen das Gepäck gehört.



## 48. Im Falle eines überzogenen Flugzustandes ist es wichtig...

---

- a) Den Anstellwinkel zu verkleinern und die Geschwindigkeit zu erhöhen.
- b) Den Anstellwinkel zu vergrößern und die Geschwindigkeit zu erhöhen.
- c) Den Anstellwinkel zu vergrößern und die Geschwindigkeit zu reduzieren.
- d) Die Schräglage zu vergrößern und die Geschwindigkeit zu reduzieren.

## 49. Wie können während eines Überlandfluges Wettermeldungen von Flugplätzen abgerufen werden?

---

- a) GAMET
- b) VOLMET
- c) METAR
- d) AIRMET

## 50. Der feuchtadiabatische Temperaturgradient ist im Mittel anzunehmen mit...

---

- a) 1,0 °C / 100 m.
- b) 0 °C / 100 m.
- c) 2 °C / 1.000 ft.
- d) 0,6 °C / 100 m.

## 51. Welche Konfiguration liefert die größte Gleitdistanz bei Triebwerksausfall (sofern das Handbuch nichts anderes besagt)?

---

- a) Landeklappen voll ausgefahren, Fahrwerk draußen, Geschwindigkeit  $V_s$ .
- b) Landeklappen halb ausgefahren, Geschwindigkeit  $V_x$ .
- c) Klappen eingefahren (Clean Configuration), Propeller (wenn möglich) auf niedrige Drehzahl/Segelstellung, Flug mit Best Glide Speed ( $V_{md}$ ).
- d) Maximaler Sturzflug bis zum Abfangen.

## 52. Der Kraftstoffverbrauch (Fuel Flow) Ihres Flugzeugs beträgt 36 Liter pro Stunde. Die geplante Flugzeit beträgt 2 Stunden und 20 Minuten. Wie hoch ist der Streckenkraftstoff (Trip Fuel)?

---

- a) 84 Liter ( $36 \text{ l/h} * 2,33 \text{ h}$ ).
- b) 72 Liter.
- c) 90 Liter.
- d) 80 Liter.



## 53. Welche Aussage zu Passagieren bei einer Sicherheits- oder Notlandung ist richtig?

---

- a) Passagiere möglichst früh knapp und klar über Haltung, Gurte, Türen und Verhalten nach Stillstand briefen.
- b) Passagiere sollten erst nach dem Aufsetzen informiert werden.
- c) Passagiere lösen die Gurte vor dem Aufsetzen.
- d) Passagiere öffnen Türen immer während des Endanflugs.

## 54. Wie wird die horizontale Distanz zwischen dem Schwerpunkt und der Bezugsebene (datum) bezeichnet?

---

- a) Hebel
- b) Drehmoment
- c) Hebelarm
- d) Spannweite

## 55. Das Mindestalter für eine Ausbildung zum Privatpiloten (PPL) beträgt...

---

- a) 17 Jahre vor dem ersten Alleinflug.
- b) 16 Jahre vor dem ersten Alleinflug.
- c) 18 Jahre vor Beginn von Theorie- und Praxisausbildung.
- d) 16 Jahre vor Beginn von Theorie- und Praxisausbildung.

## 56. Was ist die in der Psychologie allgemein anerkannte, ungefähre maximale Kapazität des menschlichen Kurzzeit- bzw. Arbeitsgedächtnisses für neue, unzusammenhängende Elemente?

---

- a)  $7 \pm 2$  Elemente.
- b)  $3 \pm 1$  Elemente.
- c)  $12 \pm 2$  Elemente.
- d)  $15 \pm 5$  Elemente.

## 57. Welcher per Funk zu empfangenen Meldung können Informationen über das Landewetter und Betriebsbedingungen am Zielflughafen entnommen werden?

---

- a) ATIS
- b) SIGMET
- c) VOLMET
- d) PIREP



## 58. Was bedeutet die Funktest-Verständlichkeit 5?

---

- a) Die Übermittlung ist sehr gut verständlich
- b) Die Übermittlung ist schwer verständlich
- c) Die Übermittlung ist zeitweise verständlich
- d) Die Übermittlung ist unverständlich

## 59. Wie sollten Abflüge in der Nähe von Ortschaften erfolgen?

---

- a) Steigflug und Richtungsänderungen möglichst langsam durchführen
- b) Möglichst tief und schnell zwischen den einzelnen Ortschaften abfliegen
- c) Langsam und mit geringer Propellerdrehzahl über den Ortschaften fliegen
- d) Ortschaften möglichst umfliegen oder in ausreichender Höhe überfliegen

## 60. Welcher Faktor ist ursächlich für die größte Zahl der Luftfahrt-Unfälle?

---

- a) Menschliches Versagen
- b) Technisches Versagen
- c) Geografische Einflüsse
- d) Meteorologische Einflüsse

## 61. Die Meldung 'PAN PAN PAN PAN PAN PAN' signalisiert:

---

- a) Eine Notlage mit unmittelbar drohender Lebensgefahr.
- b) Eine Dringlichkeitslage (Urgency), die Sicherheit betreffend, ohne unmittelbar drohende Gefahr.
- c) Eine Entführung.
- d) Eine Wetterwarnung (SIGMET) durch den Piloten.

## 62. Welchen Rufzeichen-Zusatz verwendet die Kontrolle für das 'Vorfeld' (Apron)?

---

- a) PARKING
- b) RAMP
- c) GROUND
- d) APRON



**63. Welche der folgenden Angaben gehört zwingend zu den Meldungen beim Zurücklesen (Readback) einer IFR/VFR-Streckenfreigabe (Route Clearance)?**

---

- a) Die Startzeit.
- b) Die geschätzte Flugzeit.
- c) Die Kraftstoffreserve.
- d) Die Freigabegrenze (Clearance Limit) und die Flugstrecke.

**64. In welcher Situation sollte der Pilot eine "Blindsendung" übermitteln?**

---

- a) Wenn die Verkehrssituation an einem Flughafen es zulässt, dass Funksendungen abgesetzt werden, die von der Bodenstation nicht bestätigt werden müssen
- b) Wenn der Pilot versehentlich in eine Wolke oder Nebel eingeflogen ist und von der Bodenstation navigatorische Hilfe anfordern möchte
- c) Wenn eine Funksendung mit wichtigen navigatorischen oder technischen Informationen an mehrere Stationen gleichzeitig gesendet werden soll
- d) Wenn keine Funkverbindung mit der zuständigen Bodenstation aufgebaut werden kann, es aber Anzeichen dafür gibt, dass die Funksendung empfangen wird

**65. Ungewöhnliche Vorfälle in der Luftfahrt werden der Reihe nach wie folgt eingestuft:**

---

- a) Vorfall. Absturz. Katastrophe.
- b) Ereignis. Vorfall. Schwerer Vorfall.
- c) Störung. Schwere Störung. Unfall.
- d) Vorfall. Schwerer Vorfall. Unfall.

**66. Welche Wettererscheinung begünstigt das Auftreten von horizontalen Scherwinden (windshear)?**

---

- a) Winterliche Warmfront
- b) Stabile Hochdruckwetterlage
- c) Nebelwetterlage
- d) Gewitter

**67. Was bedeutet die Redewendung 'AFFIRM' (Positiv)?**

---

- a) Erlaubnis erteilt.
- b) Ja.
- c) Ich werde entsprechend handeln.
- d) Ich habe verstanden.



## 68. Welches Rufzeichen hat die Flugplatzkontrollstelle?

---

- a) Boden
- b) Turm
- c) Kontrolle
- d) Flugplatz

## 69. Welches Instrument wird ausschließlich durch den statischen Druck (Static Pressure) betrieben?

---

- a) Fahrtmesser (Airspeed Indicator).
- b) Wendezeiger (Turn Coordinator).
- c) Variometer (Vertical Speed Indicator) und Höhenmesser (Altimeter).
- d) Künstlicher Horizont (Attitude Indicator).

## 70. Ungerichtete Funkfeuer (NDBs) senden in welchem Frequenzbereich?

---

- a) Langwellen (LW) und Mittelwellen (MW)
- b) Kurzwellen (KW)
- c) Ultralangwellen (ULW) und Langwellen (LW)
- d) Ultrakurzwellen (UKW)



## Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: <b>A</b>	02: <b>C</b>	03: <b>B</b>	04: <b>C</b>
05: <b>A</b>	06: <b>B</b>	07: <b>A</b>	08: <b>A</b>
09: <b>C</b>	10: <b>C</b>	11: <b>B</b>	12: <b>C</b>
13: <b>B</b>	14: <b>A</b>	15: <b>B</b>	16: <b>C</b>
17: <b>A</b>	18: <b>A</b>	19: <b>C</b>	20: <b>C</b>
21: <b>D</b>	22: <b>B</b>	23: <b>C</b>	24: <b>D</b>
25: <b>D</b>	26: <b>A</b>	27: <b>C</b>	28: <b>D</b>
29: <b>A</b>	30: <b>D</b>	31: <b>A</b>	32: <b>D</b>
33: <b>A</b>	34: <b>B</b>	35: <b>C</b>	36: <b>C</b>
37: <b>C</b>	38: <b>A</b>	39: <b>B</b>	40: <b>C</b>
41: <b>A</b>	42: <b>C</b>	43: <b>B</b>	44: <b>C</b>
45: <b>A</b>	46: <b>A</b>	47: <b>B</b>	48: <b>A</b>
49: <b>B</b>	50: <b>D</b>	51: <b>C</b>	52: <b>A</b>
53: <b>A</b>	54: <b>C</b>	55: <b>B</b>	56: <b>A</b>
57: <b>A</b>	58: <b>A</b>	59: <b>D</b>	60: <b>A</b>
61: <b>B</b>	62: <b>D</b>	63: <b>D</b>	64: <b>D</b>
65: <b>C</b>	66: <b>D</b>	67: <b>B</b>	68: <b>B</b>
69: <b>C</b>	70: <b>A</b>		

# Prüfungssimulation

PPL(A) Theorieprüfungs-Trainer - Grundlagen des Fluges (Flugzeug)



QuizVds.it

## Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01: _____	02: _____	03: _____	04: _____
05: _____	06: _____	07: _____	08: _____
09: _____	10: _____	11: _____	12: _____
13: _____	14: _____	15: _____	16: _____
17: _____	18: _____	19: _____	20: _____
21: _____	22: _____	23: _____	24: _____
25: _____	26: _____	27: _____	28: _____
29: _____	30: _____	31: _____	32: _____
33: _____	34: _____	35: _____	36: _____
37: _____	38: _____	39: _____	40: _____
41: _____	42: _____	43: _____	44: _____
45: _____	46: _____	47: _____	48: _____
49: _____	50: _____	51: _____	52: _____
53: _____	54: _____	55: _____	56: _____
57: _____	58: _____	59: _____	60: _____
61: _____	62: _____	63: _____	64: _____
65: _____	66: _____	67: _____	68: _____
69: _____	70: _____		